

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 5 (1929)
Heft: 38: R

Rubrik: Bilder aus aller Welt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die schweizerischen Apotheker in Lausanne

wo sie letzte Woche ihre 84. Vereinsversammlung abhielten und die Schaffung einer strafferen Organisation beschlossen. Für den zurücktretenden Präsidenten Dr. Lang, Davos (x) wurde J. Cuony in Freiburg (xx) gewählt

Phot. Perret



Oberes Bild: Die Dorfstraße als Bachbett



(Phot. Jost)

Unteres Bild: Der vollständig mit Steinen überschüttete Baumgarten eines Bauernhofes

Schweres Unwetter im Stockhorngebiet.

Die verschiedenen Bergbäche rissen die Brücken weg und überdeckten das Kulturland auf weite Flächen mit einer meterhohen Schuttschicht. Den Anstrengungen von zwei Kompagnien Militär und der Feuerwehr gelang es, weiteres Unheil zu verhüten

Letzten Freitag abends entlud sich oberhalb Blumenstein und Stocken ein furchtbares Gewitter mit Hagelschlag, das Kulturland auf weite Flächen mit einer meterhohen Schuttschicht. Den Anstrengungen von zwei Kompagnien Militär und der Feuerwehr gelang es, weiteres Unheil zu verhüten



Baumeister Gottfried Straub in Basel

Chef der gleichnamigen Baufirma, starb 74 Jahre alt. Er war einer der führenden Männer des schweizerischen Baumeisterverbandes, dessen Präsidium er lange Jahre innehatte



Louis Marshall

der Führer der amerikanischen nichtzionistischen Juden und Präsident des Council der Jewish Agency ist an den Folgen einer schweren Operation, der er sich nach Abschluß des Zionistenkongresses in Zürich unterziehen mußte, gestorben



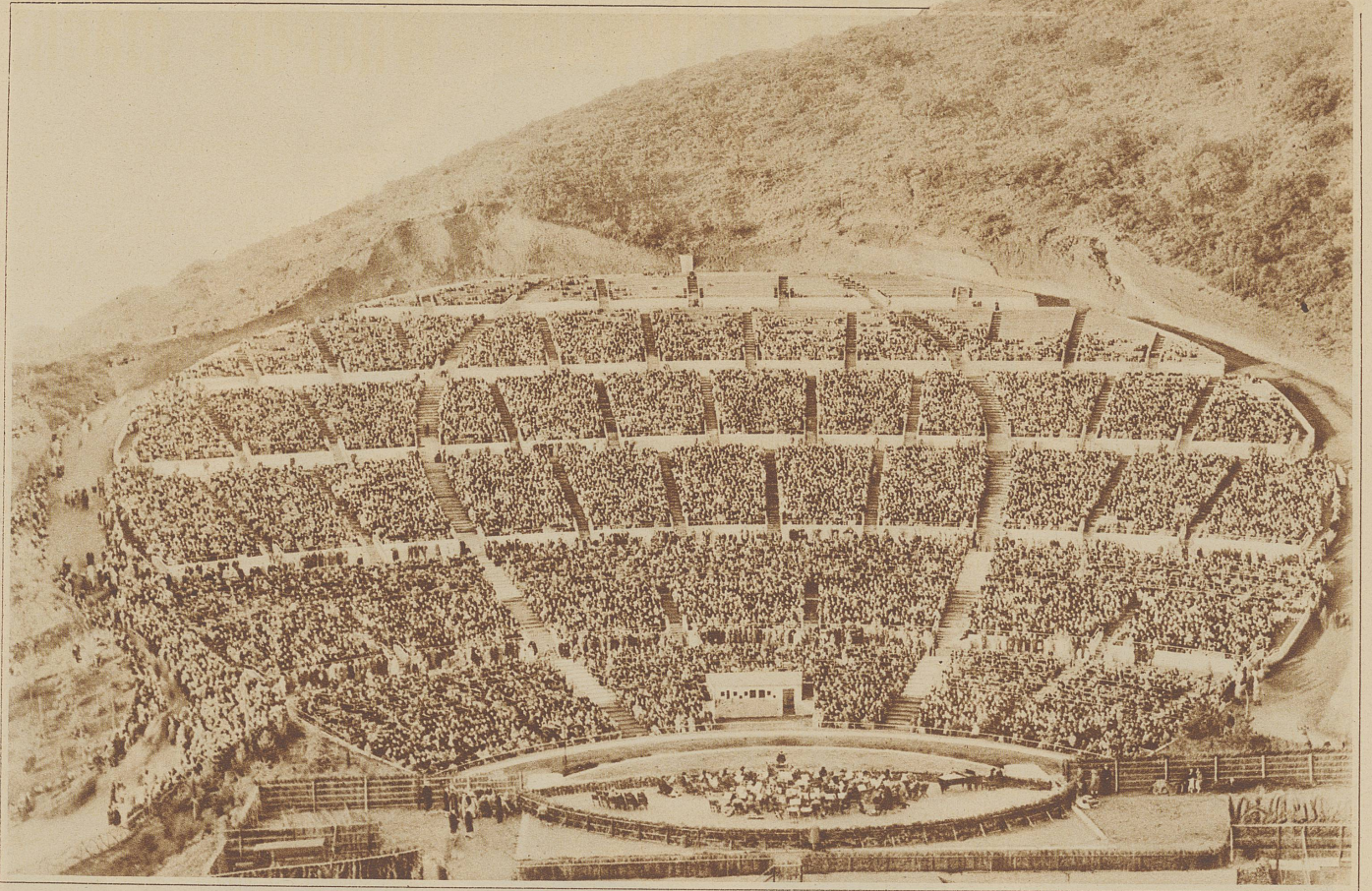
Fürsprech Jakob Baumberger in Frauenfeld

starb am 13. September. Er war Gerichtsschreiber in Steckborn, später, unter dem jetzigen Bundesrat Häberlin, Aktuar des Bezirksgerichts Frauenfeld, Mitglied des Gemeinderates Frauenfeld und einer Reihe anderer Behörden

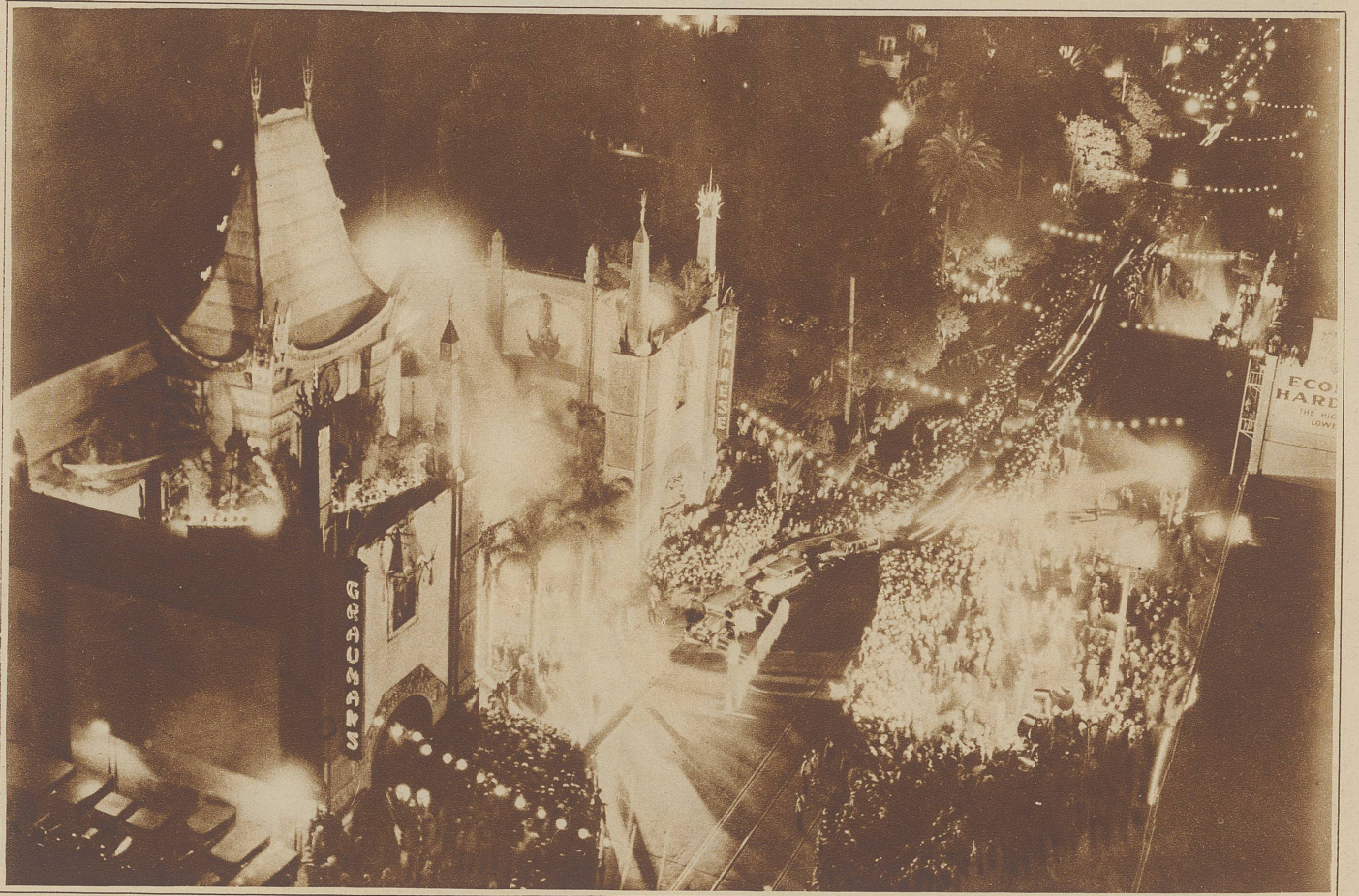
gerichts Frauenfeld, Mitglied des Gemeinderates Frauenfeld und einer Reihe anderer Behörden



Ach wie so trügerisch . . .



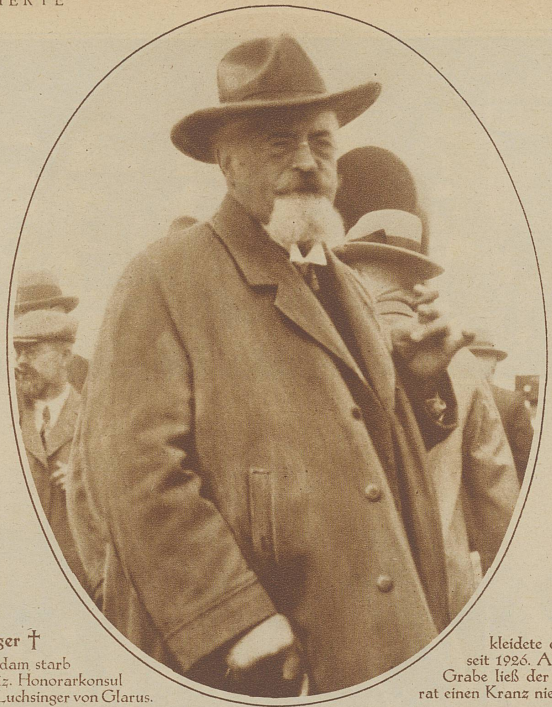
Der «Hollywood Bowl»
während eines jener Riesen-Symphoniekonzerte, welche alljährlich von Hunderttausenden besucht werden



Auffahrt der Autos zu einer Weltpremiere im «Chinesischen Theater» in Hollywood



Ein ehrwürdiger Politiker. Der Führer der ungarischen Delegation beim Völkerbund, Graf Apponyi, ist jetzt 83 Jahre alt. Er gehört zu den eindrucksvollsten Gestalten der Versammlung, noch hält er seine packenden und mutigen Reden manchmal frei und ohne Benützung von Notizen. Ein Eiferer für Wahrheit und Recht und ein unerbittlicher und unverdrossener Mahner ist er, von hoher Lebensauffassung, scharfer Logik und großer staatsmännischer Erfahrung. Seine letzte Genferrede enthielt einen eindringlichen Appell an das Gewissen der Großmächte, denen er ihre Abrüstungsversprechen und Verpflichtungen in Erinnerung rief. In Zürich hat der Graf kürzlich im Rahmen der zeitgeschichtlichen Vorträge des Lesezirkels Hottlingen über den Kellogg-Pakt gesprochen.



Konsul Luchsinger †
In Amsterdam starb der Schweiz, Honorarkonsul Matthias Luchsinger von Glarus.

Er bekleidete das Amt seit 1926. An seinem Grabe ließ der Bundesrat einen Kranz niederlegen.
Phot. Jost



Nebenstehendes Bild rechts: Der Fallschirmpilot landet in der Gürbe. Zum Glück war's aber nur eine Puppe!



Der Fallschirm in graziöser Talfahrt

Ein neuer Fallschirm wurde von Herrn E. Keller, Flugzeugkonstrukteur in Zürich, geschaffen, dessen Vorzug in beschleunigter Oeffnung liegt. Auf dem Berner Flugplatz haben die ersten Abwurfversuche mit gutem Ergebnis stattgefunden.

Phot. Jost



«Mues i denn, mues i denn zum Städtle n'aus», gesungen mit englischem Akzent

Beginn der Rheinlandräumung durch die Engländer



Abschiedsszene im Bahnhof von Königstein im Taunus



Tommys Abschiedskuß

Bilder vom Comptoir in Lausanne

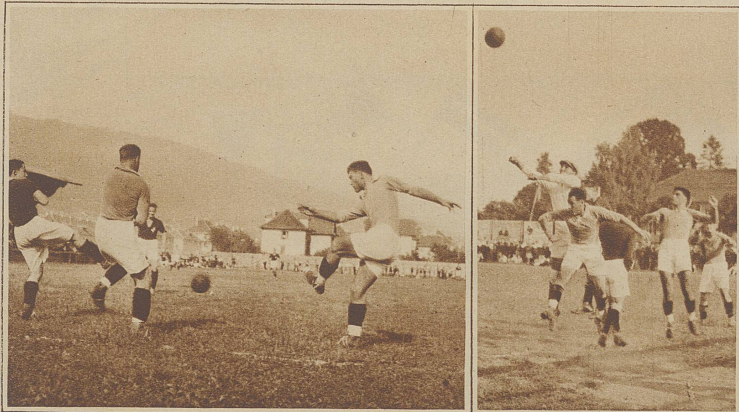
Phot. Schneider

Untenstehendes Bild: Freiburger Trachten



Das Trainingspiel der Nationalmannschaft in Biel

Phot. Schneider



Die «blaue» Verteidigung befreit

Rassiges Momentbild bei der Abwehr eines Eckballes



Die prächtigen Gartenanlagen zwischen den Ausstellungshallen